

Heilige Orte

Heilige Orte (engl. holy ground, sacred spaces) sind solche, die dem Menschen Heil bringen, also Höhlen als Zufluchtsorte oder Quellen mit gutem Wasser oder **Übergänge** wie Furten oder Pässe.

Das **Wissen** über heilige Orte erzeugt Geschichten und Ortsnamen sowie Beschreibungen, wo diese Orte in der **Landschaft** liegen und auf welchen **Wegen** man dort hinkommt, also weitere Geschichten, die sich gut erzählen und erinnern lassen, früheste **Reiseliteratur** also und innere **Karten**.

Am Sonnenaufgang im Osten orientieren sich bis heute Religionen und Gotteshäuser; er gibt die erste Himmelsrichtung an, ist namensgebend für **Orientierung** und Grundlage der **Wegfindung**. Der **Steinmann** ist das älteste vom Menschen geschaffene Orientierungsmerkmal; der **Wegzeiger** soll das **Verirren** verhindern.

- Baumriesen
- Felsformationen wie die Externsteine
- Furten
- Gipfel
- Höhlen
- Inseln
- Monolithen wie der Ayers Rock in Australien
- Oasen
- Pässe
- Quellen
- Seen

In erster Linie waren solche Orte nützlich für den Menschen, der sich in der Natur zurechtfinden musste. Dann erst erwuchsen daraus Kultstätten: die Quelle bekam ein Becken und darüber entstand das Nymphäum wie etwa in Olympia, und die Kultstätte wurde zur Pilgerstätte. So gibt es beispielsweise in Indien 100.000 bis 150.000 heilige Orte ¹⁾.

¹⁾

Malhotra, K C., Ghokhale, Y., Chatterjee, S. and Srivastava, S.
Cultural and Ecological Dimensions of Sacred Groves in India.
INSA: New Delhi 2001

From:

<https://willy-janssen.de/> - **WILLY-WIKI fern-mobil-reisen**

Permanent link:

https://willy-janssen.de/doku.php/wiki/heilige_orte?rev=1637994150

Last update: **2021/11/27 06:22**

